



Fair in Braunschweig e.V.
Goslarsche Straße 93
38118 Braunschweig

An alle kandidierenden Parteien für die Kommunalwahl 2016 in Braunschweig

Braunschweig, 08.08.2016

Wahlprüfsteine von Fair in Braunschweig e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verein Fair in Braunschweig setzt sich für faires Verhalten in unserer Stadt und Region ein. Für mehr Achtsamkeit und Respekt der Menschen untereinander und der Natur gegenüber. Neben dem Verkauf von Bio-fairen Produkten, gehören Bildungsarbeit sowie Information und Vernetzung zu unseren Aufgaben.

Da die Politik und vor allem die Entscheidungsträger, die sie gestalten, eine wichtige Vorbildfunktion für die Menschen in unserer Stadt und Region haben, ist uns die Meinung der Parteien, die sich zur Kommunalwahl bewerben, sehr wichtig. Folgende Wahlprüfsteine haben wir deshalb formuliert. Wir bitten um Beantwortung bis zum 21. August 2016.

Die Ergebnisse werden auf www.fair-in-braunschweig.de veröffentlicht.

Mit freundlichen Grüßen

Lars Dedekind
1. Vorsitzender Fair in Braunschweig e.V.

- Am 31. März 2014 ist Braunschweig mit dem Titel *Fairtrade-Town* ausgezeichnet worden.
 - Welchen Mehrwert sehen Sie durch diese Auszeichnung für die Stadt?

- Für die Auszeichnung wurden die dafür nötigen Kriterien, wie etwa das vermehrte Anbieten von fair gehandelten Produkten im lokalen Einzelhandel sowie in öffentlichen Einrichtungen, erfüllt.
 - Inwieweit streben Sie es an, mehr als nur Mindestanforderungen zu erfüllen und in der kommunalen Beschaffung auf faire Produkte zu setzen?

- Im Zuge der Bewerbung als Fairtrade-Stadt wurde der Verein Fair in Braunschweig gegründet. Einer unserer Leitsätze ist „Verantwortung beginnt vor Ort“.
 - In welchen sozio-ökologischen Tätigkeitsfeldern könnten sowohl die Stadt als auch ihre Wirtschaft freiwillig mehr Verantwortung unter der Überschrift „Fairness“ zeigen (bspw. Unterstützung fair handelnder Unternehmen, Organisation einer Fairen Messe, Einkauf, Produktion, ...)?

- Seit dem 1. Juli 2016 gibt es in Braunschweig die Stelle einer Eine-Welt-Regionalpromotorin bei dem Verein Fair in Braunschweig.
 - Wie werden Sie eine Zusammenarbeit gestalten?

- Eine zentrale Aufgabe der Promotorin ist die Stärkung des zivilgesellschaftlichen Engagements.
 - Welche Förderungsmöglichkeiten sehen Sie zur Stärkung von entwicklungspolitischen Initiativen und Organisationen in der Region?